

Informationen für Medien über die Klimadelegation auf der COP27



Wer ist die Klimadelegation e.V.?

Wir sind eine gemeinnützige und unabhängige Klimaorganisation aus Deutschland, bestehend aus Mitgliedern zwischen 16 und 30 Jahren. Unser Ziel ist globale Klima- und Generationengerechtigkeit in Solidarität mit Aktivist*innen des globalen Südens. Seit 2012 nehmen Mitglieder an den Weltklimakonferenzen teil.

Was sind Inhalte und Ziele der Klimadelegation auf der COP27?

Auf der COP27 möchten wir zu Entscheidungen beitragen, die das Pariser Abkommen und die 1,5°-Grenze einhalten und den globalen Norden an seine Verantwortung erinnern: Dazu gehören deutlich größere Anstrengungen bei der Verminderung von Emissionen, der Anpassung an den Klimawandel sowie mehr finanzielle Unterstützung für den globalen Süden. Nur durch einen sofortigen Ausstieg aus fossilen Energien können ambitionierte Klimaziele noch erreicht werden.

Am Herzen liegen uns hierbei besonders die Beteiligung der Jugend sowie globale Gerechtigkeit im Sinne unseres [Selbstverständnis](#). Für die Klimadelegation und viele junge engagierte Menschen reproduziert und verstärkt die Klimakrise soziale Ungerechtigkeiten, an deren Wurzel wir ansetzen müssen.

Unsere Forderungen entnehmen Sie gerne dem neuen [Positionspapier](#) (siehe QR-Code). In unserer Delegation gibt es junge Expert:innen zu jedem Punkt auf der Agenda. Für Rückfragen sind wir gerne erreichbar.



Was macht die Klimadelegation auf der COP27?

Vor Ort beobachten und bewerten Mitglieder des Vereins die Klimaverhandlungen und nehmen an einer Bandbreite an Veranstaltungen teil. Wir sind als Verein selbst akkreditiert und Mitglieder der offiziellen Jugendvertretung YOUNGO (Youth NGOs) sowie des Climate Action Network (CAN) Europe (Mitglied von ENGO, den Environmental NGOs). So pflegen wir Kontakte mit Aktivist*innen aus aller Welt und können Ansprechpartner*innen je nach Thema auch für Interviews vermitteln.

Gemeinsam mit anderen Jugendorganisationen organisieren wir das tägliche Nachrichtenformat "Climate Youth News @ COP", das in 15 Minuten gemeinsam mit Aktivist*innen des globalen Südens relevante Hintergrundinformationen über die Verhandlungen thematisiert.

Gemeinsam mit anderen Jugendorganisationen aus Deutschland (NAJU, KLJB u.v.m) organisieren wir im deutschen Pavillon drei Side Events (jeweils UTC+2):

- *"How youth around the world experience Loss & Damage"*
9. November, ab 18.30 Uhr, Deutscher Pavillon.
- *"Don't spOIL our future! - Fossil extractivism in countries of the Global South for Germany's energy supply"*
10. November, 13:30 Uhr, Deutscher Pavillon.
- *"(De)growing into a climate just future - Welche Rolle dem Wirtschaftswachstum in einer klimagerechten Zukunft"*
17. November, ab 18:30 Uhr, Deutscher Pavillon.

Daneben organisieren wir Gespräche mit der deutschen und der europäischen Delegation, Bundesministerien, Abgeordneten etc. Wir werden auch an (Protest-)Aktionen teilnehmen und voraussichtlich auch selbst solche anmelden.

Und jetzt?

Kontaktieren Sie uns gerne bei Interesse an Interviews, Reportagen, Meinungen, etc. Diese können wir vor, auf und nach der Weltklimakonferenz vereinbaren und durchführen oder an Aktivist*innen aus aller Welt vermitteln. Sie erreichen uns für allgemeine Medienanfragen über die Sendungsadresse dieser Mail:

presse@klimadelegation.de. Für das Nachrichtenformat Climate Youth News@COP erreichen Sie uns über diese Mail: climateyouthnews@klimadelegation.de

In einem täglichen Pressebriefing (auf deutscher Sprache) um 10:30 Uhr (lokale Zeit) informieren wir anwesende Medienvertreter*innen gerne auch über relevante Verhandlungsthemen, Aktionen und tauschen uns dazu aus. Kontaktieren Sie uns dazu gerne per Mail (presse@klimadelegation.de).

Gerne leiten wir Ihre Anfragen an BIPoC-Aktivist*innen und Organisationen aus dem Globalen Süden weiter, da wir unseren Raum mit ihren Stimmen teilen möchten. Bitte beachten Sie, dass Anfragen einem internen Prozess unterliegen, sodass die Bearbeitung etwas Zeit in Anspruch nehmen kann. Senden Sie daher bitte alle Anfragen auch schriftlich und rechtzeitig an uns. Lesen Sie hierzu gerne unsere Leitlinien für eine diskriminierungssensible Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, zu finden online unter: <https://klimadelegation.de/presse/>

Weiterführende Informationen

- [Homepage](#)
- [Wikipedia](#)
- [YouTube](#)